

# EIN EXPERIMENTIER- WOCHENENDE

FÜR LEBENDIGE, AUTHENTISCHE  
BEGEGNUNG.

POWERED BY  
POSSIBILITY MANAGEMENT

## FORSCHUNGS- RAUM

## INTIMITÄT

\*07.-09.04.17 CREUX-DES-BICHES IM JURA \* FÜR FRAUEN UND MÄNNER \*

Dieses Wochenende richtet sich an alle, die sich nach mehr Tiefe, Authentizität & Lebendigkeit in ihren Beziehungen sehnen. An jene Pioniere, die bereit sind, jenseits des Mainstreams Intimität zu erforschen, und die nach Möglichkeiten suchen, ihre Bedürfnisse verantwortlich zu realisieren. An Frauen und Männer, die nicht bereit sind, ihr eigenes Herz zu verleugnen, und denen gar nichts anderes übrig bleibt, als neue Rollenmodelle in Beziehungen zu schaffen, weil ihre Sehnsucht tiefer geht, als was die moderne Kultur zu bieten hat.

Hier treffen sich Menschen zum Forschen und Experimentieren, für Austausch und Vertiefung, für neue Möglichkeiten und Perspektiven, für tiefe Begegnungen, die transformierend und heilsam wirken. Der Schlüssel, um dabei zu sein, ist dein Herz, deine Sehnsucht, die Liebe, die in dir wohnt und nach Möglichkeit zu verantwortlichem Ausdruck sucht.

### Rahmen

Freitag Abend Anreise ab 18:00

Gemeinsames Abendessen 19:00

Welcome Session und Kennenlernen 20:00 – 22:00

- -

Ende - Sonntag Abend 17:00.

### Logistik:

Termin: Fr, 7. April, 19 Uhr bis So, 9. April 2017, 17 Uhr

Ort: Seminarhaus Le Creux-des-Biches, Schweiz/Jura

Kosten: 390 CHF + 190 CHF für Kost und Logis (inkl. Abendessen Freitag)

Mitbringen: bequeme Kleidung, Schreibzeug für persönliche Notizen

Anmeldung: Georg Pollitt 0041 (0)61 831 48 50 [kontakt@harbigarr.ch](mailto:kontakt@harbigarr.ch)

### Raumhalter/Trainer:



Georg Pollitt und Katharina Kaifler, Possibility Management Trainer und mehrjährige Gast-Trainer auf dem New Culture Summercamp in Oregon USA, wo seit über 20 Jahren mit neuen Beziehungsformen und offenem, respektvollem Umgang mit Sinnlichkeit und Sexualität experimentiert wird.

Es ist ihnen ein Anliegen, die Klarheit und die kraftvollen Werkzeuge von Possibility Management mit dieser Tradition in Verbindung zu bringen. Dabei beschäftigt uns die Frage: „Wie sieht ein verantwortlicher Umgang mit den Impulsen unseres 2. Chakras aus?“